

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1863

21.9.1863 (No. 259)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 259.

Montag den 21. September

1863.

Brennholz-Lieferung.

Der katholische Oberstiftungsrath bedarf für den Winter 1863/64 24 bis 30 Klafter buchenes, nicht geslöstes Scheitholz. Diesenigen, welche die Lieferung übernehmen wollen, haben sich mit ihren Angeboten bei der unterzeichneten Stelle zu melden.

Karlsruhe, den 19. September 1863.

Expeditur des kathol. Oberstiftungsraths.
Castorpy.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Frau Max Freiherm v. Gündersode Ehegattin, Constanze geborne Jägerschmitt, werden der Erbtheilung wegen **Donnerstag den 17., Freitag den 18., Samstag den 19. und Montag den 21. d. M.,**

jeweils von Früh 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an,

in der Wohnung der Erblasserin (an der Kriegsstraße) folgende Fahrnisse, als: Gold und Silber, Waffen, Bücher, Frauenkleider, worunter werthvolle Pelzwaaren, Bettung, Beiszeug, Schreinwerk, Porzellan- u. Glaswaaren, Küchengeräthe, allerlei Hausrath, insbesondere zwei schöne vorzügliche Chaisen-Pferde (Apfelschimmel von holsteiner Race), ein Phaeton-Wagen mit Verdeck, eine vierfüßige Galeche mit Glasfenstern und verschiedenes Fuhr- und Pferdegeschirr gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Die Pferde und Chaisen werden Montags den 21. d. M., Nachmittags 2 Uhr, versteigert.

Karlsruhe, den 11. September 1863.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Serhard.

vdt. W. Schumacher.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 22. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden in der Langenstraße Nr. 113, im Gasthaus zum König von England: Kanapee, Tische, Stühle, Schränke, Bettladen, 1 Leiterwagen und verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Baumberger, Gerichtstaxator.

Abfallholz- und Späne-Versteigerung.

Dienstag den 22. d. M., Nachmittags 3 Uhr, läßt Unterzeichneter 150 Loose eichenes Abfallholz und Späne zu **Maxau,** badischer Seite, versteigern.

C. Thunes.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnungen zu vermieten.

Auf den 23. Oktober d. J. ist in der besten Stadtlage eine schöne geräumige Wohnung, bestehend aus 4 großen heizbaren Zimmern, 1 Alkof, 2 wohllichen Mansarden, 1 großen Küche, Speisekammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten. Näheres bei Frau Wittwe Köllig, Langestraße Nr. 175 b im Laden.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller etc. in der Langenstraße ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 77.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 57 sind im obern Stock, auf die Straße gehend, 6 geräumige Zimmer, 4 mit eisernen Ofen und 2 mit Porzellan-Ofen, sogleich oder etwas später zu beziehen. Da diese 6 Zimmer 4 Eingänge haben, so sind sie einzeln oder im Ganzen zu vermieten. Dieselben sind möblirt mit großen Spiegeln und Porträts in ganz neuen Goldrahmen, großen Spiegeln in braunen Rahmen und ganz guten Betten mit Federrost und Koffhaarmatrasen, ganz neu, und kann den ganzen Tag Einsicht davon genommen werden.

Vermischte Nachrichten.

[**Dienstantrag.**] Es wird auf nächstes Ziel ein Mädchen gesucht, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres Spitalstraße Nr. 31, eine Treppe hoch.

[**Dienstantrag.**] Ein Mädchen, welches den häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 5.

Stellenantrag.

Ein braver Bursche findet als Haukeknacht eine Stelle: Kronenstraße Nr. 43.

Gefunden:

ein **seidenes Halstuch.** Abzuholen Sophienstraße Nr. 19.

Verkaufsanzeige.

Ein beinahe noch neues **Sopha** ist zu verkaufen. Näheres zu erfragen Eck der Langen- und Adlerstraße Nr. 14, Eingang Langestraße, im Laden.

Unterricht auf der Maschine

wird gegen billiges Honorar ertheilt bei Frau **Luise Spies,** Waldstraße Nr. 2.

Verloren.

Ein Dienstmädchen verlor letzten Samstag, Nachts halb 10 Uhr, einen schwarzen **Spizen-Shawl** auf dem Weg vom kathol. Kirchenplatz durch die Blumen- und kleine Herrenstraße in die Amalienstraße bis gegen das Mühlburger Thor, indem sie denselben vierfach ins Dreieck gelegt vom Arm herab gleiten ließ. Sie muß ihn zur Hälfte ersetzen und bittet daher den redlichen Finder, ihn gegen gute Belohnung abzugeben in der kleinen Herrenstraße Nr. 18.

Privat-Bekanntmachungen.**Neue holl. Häringe**

zu 3 kr. das Stück,
feinst marinirte Häringe, holl. Sardellen, feinsten Emmenthaler- und Limburger- (Backstein-) Käse empfiehlt

Louis Steurer am Spitalplatz.

Corsetten, genähte,

von vorzüglicher Façon in allen Größen, sowohl in weißem als grauem Stoff, empfiehlt

Ferdinand Strauß,

Ed der Jähringer- und Kronenstraße Nr. 26.

Leinene Taschentücher in weiß und farbig empfehlen zu außerordentlich billigen Preisen

Gebr. Mombert,

vormals **D. A. Levinger & Cie.,**
dem Pariser Hof gegenüber.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß mein Lager in

Kinderstiefeln

von Zeug und Leder in jeder Größe vollständig assortirt ist und werden zu den billigsten Preisen abgegeben. Bei Abnahme von größeren Partien findet eine entsprechende Preisermäßigung statt. Durch gute Waare werde ich das mir bisher geschenkte Vertrauen zu erhalten suchen.

Karl Kunz,

Durlacherthorstraße Nr. 81.

Kunstwascherei.

Unterzeichnete empfiehlt sich hiermit für alle in dieses Fach einschlägigen Arbeiten unter Zusage prompter und sorgfältiger Ausführung. NB. **Corsetten** werden auf das Schönste hergestellt.

Mina Zinco,

Nachfolgerin von Kath. Heuser,
Waldstraße Nr. 12 im zweiten Stock.

Spinnhaus,

grauen und weißen,
sowie **Berg** zum Bügeln empfiehlt

Ludwig Süder.

Avis für Damen.

Unterzeichnete bringt einem hohen Adel und geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung, daß sie Alles, was in das Fach der feinern Kunst- und Spizenwascherei gehört, z. B. Seide, Wolle, Crêpe, Tüll, Tarlatan, Spizen, Points aller Arten, Valenciennes Antique, sowie das Waschen und Kräuseln der Federn, auch das Ausbessern und Aufsetzen von Points und Sticereien besorgt.

Amalie Stemmler, Wittve,
innerer Zirkel Nr. 10, Eingang Adlerstraße,
durch das Thor.

Photographierähmchen

zum Stellen und Hängen

in 40 verschiedenen neuen Sorten
à 6 kr., 8 kr. und 12 kr. das Stück,
im Duzend billigt bei

Ludwig Erhardt, Papierhandlung,
Erbprinzenstraße Nr. 31.

Eröl

von best raffinirter Qualität ist stets zu billigem Preis vorräthig bei

Fried. Herlan.

Terneaux-Wolle

in allen Farben empfiehlt billigt

Louis Voit, Hofspesamentier.

Jäckchen, Unterbeinkleider und Strümpfe in Wolle und Baumwolle für Herren, Frauen und Kinder empfehlen zu sehr billigen Preisen in großer Auswahl

Gebr. Mombert,

vormals **D. A. Levinger & Cie.,**
dem Pariser Hof gegenüber.

Geschäfts- und Copirbücher

von **Karl Kühn & Söhne** in Berlin empfiehlt zum Fabrikpreise

Ludwig Erhardt, Papierhandlung,
Erbprinzenstraße Nr. 31.

Ziehung am 1. Oktober:

Stadt Mailand 21 fl.-Loose,

auf sämmtliches städtische Vermögen hypothekarisch sicher gestellt und als Kapitalanlage sehr zu empfehlen. Bis 1876 jährlich 4 Ziehungen mit Haupttreffern von Fres. 20 — 100,000. Jedes Loos wird mit wenigstens Fres. 46. gezogen und werden solche zu dem billigen Preise von 17 fl. per Stück verkauft.

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Cigarren und Tabake

in gut abgelagerter Waare und in großer Auswahl, besten alten **Varinas** in Rollen bei
J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

Café Neff

empfiehlt
 heute Abend 5 Uhr

Münchener Lagerbier

aus dem Faß.

Süßer Most

wird verzapft: im Gasthaus zur **Krone**, Eck
 der Amalien- und Kasernenstraße.

Heinrich Bär.

Mezelsuppe mit neuem Sauerkraut.

Im Gasthaus zum **Pfälzer Hof** sind heute
 Abend frische hausgemachte **Leber-** und **Grie-
 benwürste**, sowie auch neues **Sauerkraut**
 mit **Schweineknöchlein** zu haben.

Beierthelm. Stephaniensbad.

Meinen geehrten Badgästen zeige ich hiermit
 ergebenst an, daß bis den 1. Oktober meine Bade-
 Anstalt geschlossen wird.

Beierthelm, den 18. September 1863.

D. Siegle.

Philharmonischer Verein.

Heute findet Abends 7 Uhr eine Probe
 im kleinen Saale des Museums statt.

Niederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Rheinwasserwärme

den 20. September 15 Grad.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 22. Sept. III. Quart. 93. Abonne-
 mentsvorstellung. **Ludwig der Baier.** Schau-
 spiel in 5 Akten, von Paul Heyse.

Notizen für Dienstag 22. September:

Karlsruhe, Baumberger, Gerichtstaxator: Fabrik-
 versteigerung, Vormittags 9 Uhr in der Langenstraße
 Nr. 113.

Marau, C. Thune: Abfallholz- u. Spänerversteigerung,
 Nachmittags 3 Uhr.

Stützend auf die Anerkennung,

welche sich mein

Damen-Mäntel-Magazin während meiner Anwesenheit im Monat Mai

von der Mehrzahl hiesiger und auswärtiger Damen hinsichtlich der Eleganz, überraschender Aus-
 wahl und namenlos niedriger Preise zu erfreuen hatte, fühlte ich mich veranlaßt, wiederum

von heute, Montag den 21. bis Sonntag den 27. Sep-
 tember, jedoch keinesweges länger, im Hause des Großh. Hof-
 lieferanten **Hrn. Phil. Daniel Meyer**, Langestraße Nr. 155,

Eingang in der Ritterstraße, vis-à-vis Herrn Louis Döring,
 eine Auswahl von mehr als **1200 Stück** der elegantesten und neu erschienenen

Herbst- und Winter-Mäntel, sowie der beliebten Promenade- und Hausjacken aufzustellen.

Als hervorragende Billigkeiten empfehle ich:

Warme Winter-Mäntel in 50 verschiedenen Façons und geschmackvollen Ausführungen
 von 10 fl. an.

Winter-Mäntel für höchst elegante Toiletten in Prachtexemplaren von 15 bis 40 fl.

Herbststräber und Paletots, elegant verziert, von 4½ fl. an.

Warme Hausjacken von 2 fl. an.

Salon- und Promenadefacken von 4 fl. an.

Der Verkauf dauert nur von heute, Montag den 21. bis Sonntag
 den 27. September, nicht länger, im Hause des **Hrn. Phil. Daniel
 Meyer**, Langestraße Nr. 155, Eingang in der Ritterstraße.

Mittwoch den 23. bleibt das Geschäft hohen Feiertags halber geschlossen.

Mittwoch den 23. bleibt das Geschäft hohen Feiertags halber geschlossen.

